

Predigt am 10.05.2009 – Baptistengemeinde
Mollardgasse, Wien / Pastor Lars Heinrich

Abenteuer Alltag IV: Auf Jesus hören

Anrede !

Abenteuer Alltag – 4 Wochen liegen hinter uns !

Halbzeit !

Erleben und lernen: den Alltag mit Jesus leben
nicht nur am Sonntag

Auf Jesus hören – auch an einem ganz normalen Alltag?

Beispiel (nach: Jörg Ahlbrecht, Andachtsbuch, S. 69):

der Morgen windstill, See ganz ruhig, spiegelglatt

Wald und Himmel darin sehen können

Stein ins Wasser werfen → feine Wellen, Kreise

Minutenlang, Welle um Welle auf der stillen Oberfläche

am nächsten Morgen, See unruhig, gekräuselt

tausende kleine Wellen gegeneinander

Stein ins Wasser werfen → von Kreisen nichts zu sehen

Welle um Welle zwar da, aber Oberfläche zu unruhig

zu viele Wellen, überlagern die Kreise, decken sie zu

Hören auf die Stimme Gottes

Gott hören wollen, aber: Leben ist zu unruhig

Oberfläche voller Bewegung

Sorgen, Ängste, andere Stimmen, Ärger, Gerede

im Chaos: leise Stimme Gottes nicht auszumachen

Gott redet dennoch – still

nur wer still wird, kann ihn hören

*1 Kön 19,11-13a Gewaltiger Lärm oder leises Reden – Gottes Stimme
heraus hören können*

Der HERR sagte: »Komm aus der Höhle und tritt auf den Berg vor mich hin! Ich werde an dir vorübergehen!« Da kam ein Sturm, der an der Bergwand rüttelte, dass die Felsbrocken flogen. Aber der HERR war nicht im Sturm. Als der Sturm vorüber war, kam ein starkes Erdbeben. Aber der HERR war

nicht im Erdbeben. Als das Beben vorbei war, kam ein loderndes Feuer. Aber der HERR war nicht im Feuer.

Geistliche Erfahrung:

Begegnung mit Gott wird stattfinden – aber wie ?

Sturm in den eigenen Grundfesten erschüttert

das Leben fliegt einem um die Ohren

lässt auch den Glauben nicht unberührt

Erdbeben erschütternde Erfahrungen

Beziehungen geraten ins Wanken

Bild einer heilen Welt fällt von der Wand

Feuer Hitze eines Streits, Gefechts

sich den Mund verbrennen

wenn einem richtig eingeheizt wird

lebensbedrohliche Situationen:

der Herr war nicht im Sturm, Erdbeben, Feuer

lärmende Situationen, die den Bann auf sich ziehen:

der Herr war nicht im Sturm, Erdbeben, Feuer

Situationen, die alle Kraft und Aufmerksamkeit fordern

der Herr war nicht im Sturm, Erdbeben, Feuer

Begegnung mit Gott wird stattfinden – aber wie ?

*Als das Feuer vorüber war, kam ein ganz leiser Hauch.
Da verhüllte Elia sein Gesicht mit dem Mantel, trat vor
und stellte sich in den Eingang der Höhle.*

ganz leiser Hauch nicht das Laute, Lärmende
 nichts von einem Spektakel
 nichts Spektakuläres

ganz leiser Hauch dem Lärm entziehen, betrifft
 innere und äußere Stimmen

Gottes Reden nicht lärmend, aufdringlich
 ganz leiser Hauch

Elia von Gott aus dem Lärm des Alltags,
 der Stimmen, Eindrücke, des Spektakels
 schrittweise in die Stille geführt
 äußere Lautstärke „heruntergedreht“
 innere Lautstärke „herunterdrehen“

Frage: Wie oft hören wir nur auf das Lärmen? Wie oft
lärmen wir gerne selber mit?

... und entziehen uns die Möglichkeit, auf Gott zu hören

... denn: Gott spricht ja –

... aber: seine Stimme geht im Lärm unter

... wenn wir nicht hören können,

bedeutet das nicht, dass Gott nicht spricht

wir hören seine Stimme nur nicht im...

Lärm der Telefonate, der Emails, des Geredes

Lärm des multimedialen Multitasking

Lärm der Ablenkungen durch so viele Dinge

auf Gottes Reden achten, seine Stimme hören lernen

ganz leiser Hauch nicht das Laute, Lärmende

ganz leiser Hauch dem Lärm entzogen

Gottes Reden nicht lärmend, aufdringlich

ganz leiser Hauch

Keine leichte Aufgabe: auf Gottes Stimme hören

auf Jesus hören

denn: Wie können wir die Stimme Gottes,
die Stimme Jesu, von all den anderen Stimmen
in unserem Leben und um uns herum
unterscheiden ?

Johannes 10, 2-4 Voraussetzungen, um hören zu lernen

*Der Schafhirt geht durch die Tür hinein; der Wächter
am Eingang öffnet ihm. Die Schafe erkennen seine
Stimme; er ruft die, die ihm gehören, einzeln beim
Namen und führt sie ins Freie. Wenn sie alle draußen
sind, geht er vor ihnen her, und sie folgen ihm, weil sie
seine Stimme kennen.*

Voraussetzungen, um auf Jesus hören zu lernen:

Unsere Rolle (I): Der Wächter am Eingang

wenn Jesus Christus zu und spricht, drängt er sich
nicht auf und überwältigt uns nicht

Jesus = steht vor der Tür und ... klopft an

kein Einbruch, kein gewaltsamer Zutritt

*Offb 3,20: Gebt acht, ich stehe vor der Tür und
klopfe an! Wenn jemand meine Stimme hört*

und öffnet, werde ich bei ihm einkehren. Ich werde mit ihm das Mahl halten und er mit mir.

Jesus = klopft an / etwas vom leisen Hauch

Wir = Wächter unseres Lebens, die hören und öffnen, wenn wir wollen → Gemeinschaft mit Jesus
/ vorher hören und öffnen

Voraussetzungen, um auf Jesus hören zu lernen:

Unsere Rolle (II): Schafe des Hirten Jesus Christus

Die Schafe erkennen seine Stimme; er ruft die, die ihm gehören, einzeln beim Namen und führt sie ins Freie. Wenn sie alle draußen sind, geht er vor ihnen her, und sie folgen ihm, weil sie seine Stimme kennen.

Seine Stimme kennen: sie bereits gehört haben
 schon vorbereitet sein
 keine fremde Stimme

Jesus hat bereits zu uns gesprochen:

Bekehrung, Glaubensentscheidung

Taufe, Umkehr, Neuorientierung
mit dem Klang vertraut sein

Jesus ruft jeden einzelnen beim Namen:

Name: mehr als Buchstaben in einer Kartei

Name: ganze Person, Leib / Seele / Geist

Name: kein Bereich unseres Lebens ausgeschlossen

Name: Ausdruck der Macht / Namen kennen

Jes 43,1: Fürchte dich nicht, ich befreie dich! Ich habe dich bei deinem Namen gerufen, du gehörst mir!

befreiende Herrschaft Jesu über unser Leben,
ganz persönlich, ganz individuell zu ihm gehören
ins Freie geführt werden

frei sein, zu folgen, nicht ziellos, ohne Führung

Jesus geht vor uns her:

Nachfolge – in der Gemeinschaft der Glaubenden

Jesus folgen & auf ihn hören: gehört zusammen

niemand kann Nachfolger Jesu sein, wenn er nicht bereit ist, auf die Stimme Jesu zu hören

niemand kann Nachfolger Jesu sein, wenn er nicht bereit ist, in der Gemeinschaft der Glaubenden zu leben

Jesus spricht, und wir kennen seine Stimme:

Nachfolge in Gemeinschaft der Glaubenden

hörende Nachfolge:

ganz individuell (einzeln beim Namen)

in Gemeinschaft (sie folgen, kennen ihn)

Voraussetzungen, um auf Jesus hören zu lernen:

- auf Jesus hören, ihn in das eigene Leben hineinlassen (anklopfen / leiser Hauch)
- sich beim Namen rufen lassen, ihm die Herrschaft über das ganze Leben übergeben
- sich in die Freiheit führen lassen und seiner Führung vertrauen
- weiter bereit sein, auf Jesus zu hören, in der Gemeinschaft der Befreiten: zum Glauben und zur Nachfolge

Auf Gottes Reden achten, seine Stimme hören lernen

Ort und Regeln dafür in der christlichen Gemeinde

Im ältesten uns erhaltenen Paulusbrief,
geschrieben an die Christen in Thessaloniki

1 Thess 5,19-24 Orte und Regeln, um zu hören

Unterdrückt nicht das Wirken des Heiligen Geistes.

*Verachtet nicht die Weisungen, die er euch gibt. Prüft
aber alles, und nehmt nur an, was gut ist.*

- auf Gottes Stimme hören
wie Elia: ganz leiser Hauch
- auf die Stimme Jesu hören
wie der Wächter, wie die Schafe
- auf die Stimme des Heiligen Geistes hören
in der Gemeinde, zu der Gott spricht

gemeinsamer Hörtest

bereit sein, auf Gott zu hören

sich durch den guten Hirten führen lassen

Weisungen wahrnehmen wollen

wir können lernen, Gottes Stimme zu hören,
wir brauchen aber Zeit und Übung dazu

Gott möchte zu jedem sprechen

Er beschränkt sein Reden nicht auf geistliche Stars

gemeinsamer Hörtest

„Prüft alles und nehmt nur an, was gut ist“

in Übereinstimmung mit Gottes Eigenschaften:

Gott ist: gut / Friede / Liebe / barmherzig

in Übereinstimmung mit Gottes Wort: Bibel

Bibel nicht missbrauchen, nicht manipulieren

in Übereinstimmung mit der Liebe

Liebe zu Gott / zum Nächsten / zu uns selbst

gemeinsamer Hörtest in der Gemeinde Jesu

hören, was der Geist Gottes seiner Gemeinde sagt

prüfen, was der Gemeinde dient und Gott ehrt

annehmen, was gut ist – und dann auch tun !

Gottes Geist wirkt in Seiner Gemeinde

auf die Stimme des Geistes Gottes hören

unterscheiden können zwischen dem,

was Gott sagt und Gott will

und dem,

was nicht von Gott kommt,

sondern nur für Lärm und Unfrieden sorgt

Von jeder Art des Bösen haltet euch fern!

- auf Gottes Stimme hören: ganz leiser Hauch
- auf die Stimme Jesu hören: wie die Schafe
- auf die Stimme des Heiligen Geistes hören
in der Gemeinde, zu der Gott spricht

Verheißung und Segen:

*Gott selbst aber, der uns seinen Frieden schenkt,
vollende euch als sein heiliges Volk und bewahre euch*

im Innersten unversehrt, fehlerlos an Seele und Leib, für den Tag, an dem Jesus Christus, unser Herr, kommt.

Gott ist treu, der euch berufen hat; er wird euch auch vollenden.

Amen.